

Entscheidendes Wochenende für SFK

Schach Bundesliga. Drei schwere Gegner warten

Wie viel der überraschend gute Saisonstart in der Schachbundesliga wirklich wert war, werden die Sportfreunde Katernberg nach dem Wochenende wissen: In den drei Begegnungen gegen Mülheim, Berlin und Hamburg entscheidet sich, ob die Mannschaft den Platz an der Sonne verteidigen kann oder ins breite Mittelfeld der Liga zurückfällt.

Zunächst geht es am heutigen Freitag gegen Reisepartner Mülheim, der zu den Top-Teams der Liga gehört, bisher aber hinter SFK rangiert. Da die Gastgeber vermutlich mit einer sehr starken Mannschaft antreten werden, rechnen sich die Katernberger nur Außenseiterchancen aus. Traditionell sind die Lokalduelle hart umkämpft, aber in den letzten Jahren behielten die Mülheimer meist die Oberhand.

Auf dem Papier wartet am Samstag mit den Schachfreunden Berlin die leichteste Aufgabe. Doch ausgerechnet

gegen die Berliner kassierte SFK im Vorjahr eine deftige 7:1-Niederlage – obwohl man auf dem Papier an nahezu allen Brettern besser besetzt war. Nun ist Teamchef Ulrich Geilmann auf Revanche aus.

Den Abschluss des Wochenendes bildet am Sonntag der Kampf gegen den Hamburger SK. Die Auswahl des größten deutschen Schachvereins ist zwar in etwa gleichwertig, dennoch konnte SFK die Norddeutschen noch nicht besiegen.

Noch hält sich Mannschaftsführer Geilmann bedeckt, was die Mannschaftsaufstellung angeht. Als sicher gilt jedoch der Einsatz von Lokalmatador Sebastian Siebrecht, der bisher mit drei Punkten aus vier Partien zu den erfolgreichsten Spielern der Saison zählt.

Gespielt wird am Freitag, 16 Uhr im Schachzentrum Mülheim, An den Sportstätten 2, am Samstag (14 Uhr) und Sonntag (10 Uhr) in der Sparkasse Mülheim, Berliner Platz.